

Verein der Freunde und Förderer der Staatlichen Gesamtschule Hollfeld

N i e d e r s c h r i f t

über die

18. Sitzung des erweiterten Vorstandes

am 09. Oktober 2014

- Ort: Zimmer 07 der Gesamtschule
- Beginn: 19.30 Uhr
- Ende: 21.30 Uhr
- Anwesend: die Mitglieder des erweiterten Vorstands, Frau Kerstin Stenglein und Herr Stephan Stöckel als Vertreter des Elternbeirats, Herr Prof. Dr. Dr. Werner Ritter, Herr Heiko Müller sowie Bürgermeisterin Frau Karin Barwisch als Gäste (s. Anlage1: Anwesenheitsliste!)
- Abwesend: Herr Hans Heinlein (entschuldigt)
- Vorsitzender: Herr Wolfgang Tzschope (1.Vorstand)
- Schriftführer: Georg Schmitt
- Tagesordnung:
1. Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
 2. Genehmigung des Protokolls der 17. Sitzung vom 13.03. 2014
 3. Berichte
 - a) 1. Vorstand Herr Tzschope und 2. Vorstand Herr Reese: Aktivitäten des Vereins
 - b) Schatzmeister Herr Meisel: Mitglieder- und Kassenstand
 - c) Herr Bär: Nachhilfeagentur
 - d) Vorsitzender des Elternbeirats Herr Stöckel: Aktivitäten des Elternbeirats
 4. Information der Schulleiterin Frau OStDin Scharfenberg über die derzeitige Schulsituation
 5. Anträge und finanzielle Zuwendungen für das Schuljahr 2014/15
 6. Vorbereitung der Mitgliederversammlung mit Neuwahlen am Donnerstag, den 20.11.2014

zu TOP 1:

Der 1. Vorsitzende Herr Tzschoppe begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung des erweiterten Ausschusses fest. Besonders begrüßt er die Bürgermeisterin Frau Karin Barwisch. Diese hat sich bereit erklärt, für den Vorsitz des Vereins zu kandidieren. Herr Tzschoppe bedankt sich dafür ganz ausdrücklich.

Ebenso begrüßt der Vorstand Herrn Heiko Müller, der sich für das Amt des Schatzmeisters zur Verfügung stellt.

zu TOP 2:

Das Protokoll der 17. Sitzung vom 13.03. 2014 wird vom Ausschuss einstimmig genehmigt.

zu TOP 3

a) Der 2. Vorsitzende, Herr Reese, berichtet von seiner Werbeaktion am ersten Schultag in der Mensa. Dort waren viele Eltern der neuen Schüler zu einer Kaffeerunde zusammengekommen und wurden von Herrn Reese in interaktiver Weise über den Verein informiert. Dabei konnten acht neue Mitglieder gewonnen werden. Herr Reese regt an, diese Art der Mitgliederwerbung weiterzuführen.

Herr Tzschoppe berichtet kurz über die Tätigkeit des Vereins im letzten Halbjahr. Er nennt den Stehempfang am 23. Mai in der Mensa, bei dem der Kontakt der Schule und des Vereins zu wichtigen Persönlichkeiten der Kommunalpolitik gepflegt werden sollte. Die Resonanz sei allerdings relativ gering gewesen.

Der Vereinsvorstand erwähnt außerdem seine Präsenz und sein Mitwirken bei diversen Schulveranstaltungen, z. B. bei den Entlassfeiern und seine „Kontakttrunde“ bei den betrieblichen Förderern des Vereins. Zudem hebt er den guten Kontakt zur Schulleitung hervor. Schließlich bedankt er sich nochmals bei Frau Barwisch für die Bereitschaft zur Kandidatur. Ihr sei es zu verdanken, dass man vorerst nicht weiter an eine Auflösung des Vereins denken müsse. Ebenso konnte noch rechtzeitig Herr Heiko Müller als Kandidat für den Kassenwart gewonnen werden.

b) Der Schatzmeister Siegfried Meisel referiert über den Mitgliederstand. Dieser beträgt nach der einstimmig erfolgten Neuaufnahme von 11 Personen (vgl. Anlage 2) jetzt 150 Mitglieder, darunter 23 juristische Personen.

Der Kassenstand beläuft sich dato auf 4715.92 € (vgl. Anlage 3).

c) Herr Klaus Bär gibt Auskunft über die Arbeit seiner Nachhilfevermittlung. Zu Beginn des neuen Schuljahres sei die Nachfrage nach Nachhilfelehrkräften noch relativ gering. Nur vier Kräfte habe er bisher vermitteln können. Er kündigt außerdem an, diesen Aufgabenbereich des Vereins abgeben zu wollen.

d) Herr Stöckel referiert über die Tätigkeit des Elternbeirats. Er erwähnt die Bewirtungen der Gäste bei allen schulischen Veranstaltungen. Die finanziellen Gewinne dabei seien für die Unterstützung sozial schwacher Schüler gedacht, würden allerdings nur wenig in Anspruch genommen. So auch der Zuschuss des Vereins von 500 €, für den er sich nochmals ausdrücklich bedankt.

Der Elternbeirat beteiligt sich mit der Anschaffung von zwei neuen Tischtennisplatten auch an

der Gestaltung des neuen Pausenhofs und übernimmt außerdem die Kosten von zwei LEGO-Robotern.

Herr Stöckel weist auf die Neuwahl des Elternbeirats am 23. Oktober hin, bei der er allerdings nicht mehr kandidieren werde.

zu TOP 4:

Die Schulleiterin Frau OStD Christiana Scharfenberg referiert über die aktuelle Schulsituation. Zunächst beklagt sie das mangelnde Engagement der SMV. Die Schülersprecher werden heuer zum ersten Mal „basisdemokratisch“ von allen Schülern gewählt.

Die Schulleiterin berichtet über die Einrichtung der „Lernlandschaften“, die noch im Gange sei. Das entsprechende Mobiliar werde in Kürze geliefert.

Bis nach den Herbstferien werde auch die neue Bibliothek fertig sein. Diese und die „Lernlandschaften“ sollen der Öffentlichkeit an einem eigenen Tag der Offenen Tür vorgestellt werden.

Aktuell gibt es an der Gesamtschule sechs fünfte Klassen. Diese Zahl könne wegen der Struktur der „Lernlandschaften“ nicht mehr überschritten werden, sodass man künftig für den Übertritt einen Durchschnittsgrenzwert setzen müsse.

Die Unterrichtsversorgung sei aktuell gesichert; das Lehrerkollegium hat einen Zugang von 28 neuen Lehrkräften bekommen.

zu TOP 5:

Der erweiterte Ausschuss beschließt, die nachfolgenden Projekte mit den genannten Beträgen zu unterstützen.

45	14/15	Weimarfahrt, 52 Schüler der Q 11	520,00 €
46	14/15	Känguru-Wettbewerb 5, 6, 7 Gym. (1 €/S.) 200 Schüler	200,00 €
47	14/15	Entlassfeiern 9, 10, 12	500,00 €
48	14/15	Ausstellung „Exilliteratin Hilde Domin“, P-Seminar Q 12, Löblein	100,00 €
49	14/15	1 Mindstorm LEGO-Roboter	500,00 €
50	14/15	Projekt „Alpenüberquerung“, P-Seminar Q 11, Zschocke	150,00 €
51	14/15	Englandaustausch	400,00 €
52	14/15	Frankreichaustausch	400,00 €
53	14/15	Assissi-Austausch	400,00 €
54	14/15	Projekt „Schüler helfen Schülern“	400,00 €
55	14/15	Tage der Orientierung, Ganztagesklassen des Mittelschulzweiges	300,00 €
56	14/15	Bläserklasse K. Hammer	300,00 €
Zusammenfassung:			
Projekte Förderverein GSH; Status vom 9. Okt. 2014			
genehmigter Zuschuss			
Projekte Nr. 45 bis 55 (Sj. 14/15)			4.170,00 €

Die aufgeführten Projekte werden einstimmig genehmigt. Beim Projekt Nr. 50 stimmen - nach einer ausführlichen Diskussion - 3 Mitglieder für die Summe von 500 €, die Mehrheit von 5 Mitgliedern für die Summe von 150 €.

TOP 6:

Der Ausschuss befasst sich mit der Vorbereitung der Neuwahlen für den Vereinsvorstand am Donnerstag, den 20.11.2014.

Für den Posten des 1. Vorstands erklärt sich Bürgermeisterin Karin Barwisch bereit. Es wird von allen Anwesenden eingesehen, dass diese Besetzung, wie die Bürgermeisterin betont, nur vorläufig und vorübergehend sein kann, indem sie quasi zur Rettung des Vereins dient. Es passe nicht zur Bestimmung des Vereins, dass er durch ihr Amt als Bürgermeisterin längerfristig mit der politischen Ebene verbunden werde.

Es ergibt sich folgende Kandidatur:

- | | |
|----------------|---|
| 1. Vorstand: | Frau Karin Barwisch |
| 2. Vorstand: | Herr Prof. Dr. Dr. Werner Ritter |
| 3. Vorstand: | Herr Dr. Herbert Großmann |
| Schatzmeister: | Herr Heiko Müller |
| Schriftführer: | Herr Georg Schmitt |
| Beiräte: | Frau Kerstin Stenglein, Herr Stephan Stöckel (Elternbeirat)
Frau Claudia Lindner (Lehrerkollegium) |

Die Rechnungsprüfung sollen Herr Alfred Taschner und Herr Lothar Deutschmann übernehmen.

Herr Tzschope weist darauf hin, dass eine Ankündigung der Veranstaltung in der Tagespresse und im Mitteilungsblatt erfolgen wird.

Der Vorsitzende bedankt sich bei allen Anwesenden und schließt die Sitzung.

Der Schriftführer, Georg Schmitt

Der 1. Vorstand, Wolfgang Tzschope